



Der 4/2003 Limbacher Bote

Oktober 2003

Herausgeber:

Limbacher Bürgertreff e. V. Grundweg 7, Tel.: 09122 / 78870

Internet : www.limbacher-buergertreff.de

E-Mail : peter.billen@limbacher-buergertreff.de

Webmaster : webmaster@limbacher-buergertreff.de

Redaktion : redaktion@limbacher-buergertreff.de

Karlheinz Frisch, Ostpreussenstr. 39, Tel.: 09122/71091

Inhalt:

Seite 2	Sonnwendfeier
Seite 3	Fahrradtour am Ludwig-Donau-Main-Kanal
Seite 4-5	Podiumsdiskussion mit den Kandidatinnen und Kandidaten zur Landtagswahl 2003
Seite 6-9	Veranstaltungen
Seite 10	Weinwanderung in Ipsheim
Seite 11	Der Alte Kanal
Seite 12	Beitrittserklärung

Sonnwendfeier

Nach langer Vorbereitung war es endlich soweit: Im romantischem Wiesengrund an der Rednitz konnte das Sommerfest unseres Vereins am 1. Juli steigen. Bratwürste, Steaks, Käsebrötchen, Schmalzbrot und vor allem das süffige Leitner-Bier vom Faß, Limo und vieles mehr warteten auf die Besucher. Das warme Wetter war einfach ideal und der Andrang an der Grillstation und dem Bierausschank dementsprechend groß.



Von Familie Margot und Peter Feser erhielten wir – wie jedes Jahr - Wasser und Strom. So konnten die bunten Lichterketten zur Dämmerung malerisch erstrahlen. Gegen 22.15 Uhr wurde das

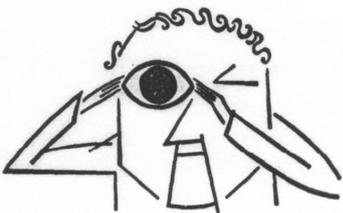
Sonnwendfeuer angezündet. Wenn die Flammen in den Himmel lodern, ist das für viele der faszinierendste Abschnitt dieser Feier.



Alles in allem war es ein gelungener Abend, der nur durch den Einsatz vieler fleißigen Helfer möglich war. Wir möchten allen, die zum Gelingen dieses Fests beigetragen haben, ganz herzlich danken.

Gabi Gebhardt

OPTIK AM RATHAUS
Inhaber Heinz Wyremba · Augenoptikermeister
Fachgeschäft für Brillen · Kontaktlinsen · Foto



Fleischbrücke 5
91126 Schwabach
Telefon 0 91 22 / 93 38 88
Fax 0 91 22 / 93 38 89

Haben Sie schon einmal von einem Maler geträumt?

Wir arbeiten erstklassig und preiswert. Unsere Facharbeiter räumen aus und ein, putzen und saugen. Auf Wunsch arbeiten wir samstags, sonntags, nachts, wann immer es Ihnen passt. **Einfach traumhaft.**

malerweiß
Schwabach
Telefon 0 91 22 / 63 27 14
<http://www.malerweiss.de>
e-mail: joachim.weiss@malerweiss.de



Fahrradtour am Ludwig-Donau-Main-Kanal

Mit 22 Radlern füllte eine Gruppe des Limbacher Bürgertreffs fast den ganzen Kreisverkehr aus, als sie am Sonntagmorgen vom Bäckerladen durch Alt-Limbach und den Teufelswald Richtung Wolkersdorf startete. Dort ging es am Sportplatz und am Bahnhof Reichelsdorferkeller vorbei Richtung Vorjurastr. Nachdem diese überquert wurde führte die Fahrt der Radfahrer auf schattigen Waldwegen, vorbei am Kloster Pillenreuth zum alten Ludwig-Donau-Main-Kanal. Bei einer kurzen Rast in Röthenbach/St.W waren die Feuerwehrmänner gerade dabei die Tische und Bänke vom Kanalfest wegzuräumen. So sah die Gruppe bei der Weiterfahrt nicht mehr den Kanal in Flammen aber den herrlichen Seerosenteppich, der sich auf dem Wasser ausbreitet. Kurz nach der Gauchsbachschlucht verließ sie den Treidelweg. Über die Autobahnbrücke gelangten die Bürgertreffler zur neuen ICE-Trasse, wo der Baufortschritt schon weit vorangeschritten ist. Im schattigen Wirtsgarten vom Roten Roß in Sperberslohe ließen sich die Radler dann an diesem schwülen Tag zur Mittagsrast nieder. Nach dem reichhaltigen guten Mittagessen fiel es so manchem nicht ganz leicht sich wieder auf den Sattel zu schwingen. Aber bald war Furth erreicht wo die Fahrt

kurz unterbrochen wurde. Im Wald war ein glimmender Kohlenmeiler, der für die Aufmerksamkeit der Ausflügler sorgte. Kurz nach Mittelhembach überquerte die Gruppe den neuen Kanal und über Rednitzhembach gelangte sie schließlich nach Schaftnach, wo im Biergarten des Gasthauses Döllinger nochmals eingekehrt wurde, ehe nach 45 km eine schöne, gemütliche Radtour endete. Petrus hatte ein Einsehen denn drohende Gewitterwolken hatten sich nicht über den Radlern entladen. Dem Organisator Georg Gebhardt wurde von allen Teilnehmern für seine gute Routenwahl gedankt und die Neuhinzugekommenen versicherten, daß sie im nächsten Jahr wieder dabei sein werden.

Gabi Gebhardt



**Wußten Sie schon, daß es
in Limbach einen
Getränkeheimdienst gibt?**

der Uwe Kommt

- ... auch für einen Kasten
- ... nach SC, RH, N, oder LAU
- ... Individuell nach Ihren Wunsch
- ... bei Festen auch sonn- und feiertags

Uwe Jakubs, Mariensteig 52, 91126 Schwabach 09122 - 69 48 28

Podiumsdiskussion mit den Kandidatinnen und Kandidaten zur Landtagswahl 2003

Einer guten Tradition folgend lud der Limbacher Bürgertreff auch vor der diesjährigen Wahl zum Bayerischen Landtag die Direktkandidatinnen und –kandidaten der wichtigen Parteien und Gruppierungen zu einer Fragerunde ein. Die Bürgerinnen und Bürger hatten die Möglichkeit, Fragen an die Damen und Herren zu stellen, diese wiederum konnten ihre persönliche Meinung artikulieren oder aus dem Parteiprogramm zitieren. Auch heuer war diese Veranstaltung die einzige in Schwabach, bei der alle Parteien vertreten waren.

Eingeladen und gekommen waren Frau Schmitt-Bussinger, Mitglied des Landtags, SPD, Frau Schröder, Freie Wähler, Frau Weiß, FDP, Herr Freller, Staatssekretär und Mitglied des Landtags, CSU und Herr Dr. Oeser, Bündnis 90/Die Grünen. Die Moderation hatte wieder Karl Heinz Trapp übernommen.

Der Saal des Feuerwehrhauses war trotz eines Fußball-Länderspiels gut gefüllt. Peter Billen stellte in seiner kurzen Begrüßung die Bedeutung einer solche Veranstaltung fest und freute sich über den guten Besuch. Die Themen, aus denen Fragen gestellt wurden, stammten nahezu ausnahmslos aus dem Bereich der Landespolitik. Es liegt in der Natur der Sache, dass Herrn Freller als Mitglied der Bayerischen Staatsregierung und der in Bayern allein regierenden CSU sehr kritische Fragen gestellt wurden. Frau Schmitt-Bussinger hatte es da als Vertreterin der Opposition schon leichter. Sie konnte jeweils ihre Meinung vortragen und nebenbei die Regierung kritisieren. Herr Dr. Oeser ist zwar Mitglied der zweiten Oppositionspartei im Landtag, selbst aber nicht Abgeordneter, erläuterte weitgehend seinen eigenen Standpunkt und scheute sich auch nicht, an seinen Parteifreunden Kritik zu üben. Frau Schröder und Frau Weiß gaben zum Teil ihrer eigenen Meinung Ausdruck oder zitier-

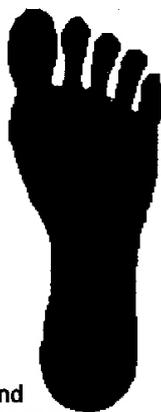
**Medizinische
Fußpflegepraxis**

**Gabriele
Tiliouine**

Auch Sie können Problemlös
durchs Leben gehen.
Behandlung und Entfernung
von Hühneraugen, Hornhaut und
Schwielen. Hilfe bei eingewachsenen
Fußnägeln ect.

SC. Nördl. Ringstr. 4, Tel.: 09122/5430

Wir Bitten um Terminvereinbarung



REWE

*Der
Supermarkt*

Krawczyk

Wittelsbacherstraße 7, 91126 Schwabach

Telefon: 0 91 22 / 32 06

Fax: 0 91 22 / 33 98

ten aus dem jeweiligen Parteiprogramm.

Wichtigstes Thema war die Bildungspolitik der Staatsregierung. Die Vertreter der Opposition gingen mit der bayerischen Schulpolitik hart ins Gericht. Zu große Klassen, zu wenig Abiturienten, zu schlechte Leistungen der Schüler (Pisa-Studie), überforderte und zu wenig engagierte Lehrer, fehlende Ganztagschulen waren die besonders kritisierten Punkte. Bei diesem Themenkreis konnten Frau Schmitt-Bussinger (frühere Hauptschullehrerin) und Herr Dr. Oeser (Gymnasiallehrer) naturgemäß viel eigene Erfahrung einbringen. Dabei waren ihre Forderungen frei von Polemik und Ideologie, was im Bildungsbereich ganz besonders wichtig ist. Herr Freller als Chef von 107 000 Lehrern und früher auch als Lehrer tätig, hatte außer eigener Erfahrung naturgemäß viele Informationen zur Verfügung. Diese reichten von der Tatsache, dass in den letzten fünf Jahren in Bayern 5 300 neue zusätzliche Lehrerstellen geschaffen und besetzt worden sind bis hin zu der durchschnittlichen Klassenstärke von deutlich unter dreißig, mit

denen er die Kritik konterte. Besonders in Schutz nahm er die Lehrer, denen er sehr gute Leistung und hohes Engagement bescheinigte. Dabei forderte er ein Umdenken in der Gesellschaft, in welcher der Lehrerberuf nicht immer nur negativ gesehen werden dürfe.

Weiter wurde Fragen gestellt über die Beamtenbesoldung, über die Probleme, die mit der steigenden Zahl alter Menschen verbunden sind, der wirtschaftlichen Entwicklung im Raum Nürnberg und der Förderung durch den Freistaat, den Schwierigkeiten mit den steigenden Zahlen der Arbeitslosen und der Sozialhilfeempfänger. Dabei konnten die Fragen immer nur angerissen, wegen der kurzen Zeit aber nie ausdiskutiert werden.

Nach mehr als zwei Stunden reger aber immer fairer Diskussion bedankte sich Peter Billen bei den Zuhörern und den Politikern und stellte eine gleiche Veranstaltung vor der nächsten Wahl wieder in Aussicht.

Karl Heinz Trapp

PARK BÖDEN

*Inh. **Günter Schuldt**
Hindenburgstraße 38
91126 Schwabach
Tel. 0 91 22-83 91 85
Fax 0 91 22-83 09 96*

- *TEPPICHFLIESEN*
- *TEPPICHBÖDEN*
- *PARKETT*
- *TAPETEN*
- *KORK*
- *PVC*

- *SERVICE*

Veranstaltungen

Unsere Treffs im vierten Quartal 2003, jeweils um 20.00 Uhr im Adria-Grill

13. Oktober 2003

10. November 2003

08. Dezember 2003

27. Sept. 2003 7. Limbacher Weinfest

Zum 7. mal laden der Limbacher Bürgertreff, die Limbacher Kärwaboum und der Traditionsverein so wie die Evangelische Gemeinde Gethsemanekirche ihre Mitglieder, alle Limbacher, Schwabacher und Freunde zu ihrem diesjährigen Weinfest ein. Es findet erstmalig im Feuerwehrhaus in Limbach statt. Natürlich wird auch wieder für Essen gesorgt.

!! Bitte bringen Sie Weingläser mit !!

Ort : Feuerwehrhaus in Limbach

Beginn: 16:00 Uhr

11. Okt. 2003 Herbstwanderung in der Oberpfalz

Vom Bahnhof Pölling aus beginnt der Anstieg zum Rangau-Pfalzweg. Wir wandern über den Schlossberg nach Beckenhof, bergab zum alten Kanal nach Berg. In Berg kehren wir in das gemütliche Gasthaus „Lindenhof“ der Fam. Rupprecht ein. Der Rückweg führt uns am alten Kanal entlang nach Neumarkt.

Anmeldung: Edith und Günther Pannoch Tel.: 09122/77588
im Internet unter www.limbacher-buergertreff.de

Abfahrt: 08:30 Uhr Bahnhof Limbach

Rückfahrt: ca. 18:15 Uhr von Neumarkt über Nürnberg nach Limbach

Preis pro Person: 8,00 EUR

Hinweise:

- Anmeldeschluss ist der 06. Oktober 2003
- Der Preis ist bei der Anmeldung zu entrichten.
- Die Fahrausweise werden vom Wanderleiter für die angemeldeten Personen gelöst.
- Teilnehmer mit Zustieg in Schwabach bitte Absprache mit dem Wanderleiter.
- Das Mittagessen bitte beim Wanderleiter vorbestellen

STANDORT • HIER



Sparkasse Mittelfranken-Süd

13. Okt. 2003 Vortrag über Neuerungen im Straßenverkehr

Im Rahmen des monatlichen Treffs im Adria-Grill wird uns ab 21:00 Uhr unser Mitglied, Frau Christa Dressel von der Fahrschule Dressel über Neuerungen im Straßenverkehr unterrichten. Der Vortrag wird sicherlich für langjährige Führerscheinbesitzer interessant und aufschlussreich sein.

10. Nov. 2003 Jahreshauptversammlung

Alle Mitglieder sind herzlich zu unsere diesjährigen Hauptversammlung mit Neuwahlen der Geschäftsleitung eingeladen.

Persönliche Einladung folgt.

Ort: Adria Grill, Penzendorfer Str. 50

Beginn: 20:00 Uhr

21. Nov. 2003 Gemütlicher Abend

Auch heuer wollen wir uns zu unserem gemütlichen Abend treffen. Bei gutem Essen und Trinken, sowie guter Laune, soll der Abend wieder der Unterhaltung dienen.

Persönliche Einladung folgt.

Ort: Adria Grill, Penzendorfer Str. 50

Beginn: 19:00 Uhr

20. Dez. 2003 Weihnachtsfeier

Zu unserer Weihnachtsfeier sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Sie findet auch dieses Jahr wieder im evangelischen Gemeindehaus in Limbach statt. Bei Kaffee, Kuchen und Weihnachtsgebäck, für Kinder Saft und Limonade, wird es sicher wieder ein besinnlicher Nachmittag.

Persönliche Einladung folgt

21. Jan. 2004 Lichtbilder-Vortrag

Unser Mitglied Joseph Kraus wird uns einen Lichtbilder-Vortrag präsentieren. Hierzu sind alle Bürger aus Limbach und Umgebung herzlich willkommen. Näheres im nächsten Boten.

Wo: Um 20.00 Uhr in der Gaststätte „Adria Grill“ Penzendorfer Straße



Tankstelle

Auf Ihren Besuch freut sich Fam. Godehardt mit Team

Schwabach/Limbach
Katzwanger Str. 20
Telefon: 09122/71114
Fax : 633607

(auch an Sonn-
und Feiertagen)

**Für Sie dienstbereit:
täglich bis 23.00 Uhr**

- **Hochwertige Markenkraftstoffe und Öle**
- **Kfz-Zubehör, Getränkemarkt**
- **Zeitschriften und Bücher (Riesenauswahl)**
- **Fotoarbeiten und Filme**
- **Modernste Autowaschanlage**
- **Lotto-Toto-Annahmestelle**

07. Feb. 2004 Faschingsball

Zu unserem Faschingsball sind alle tanz- und faschingsfreudigen Bürger und Bürgerinnen aus Limbach und Umgebung herzlich eingeladen.

Nähere Informationen im nächsten Boten.

Ort: Adria Grill, Penzendorfer Str. 50

Beginn: 20:00 Uhr

21. Feb. 2004 Winterwanderung

Die Wanderung führt zur Edelweißhütte am Arzberg. Wir fahren mit der S-Bahn von Limbach nach Hersbruck/li. Pegn. Vom Bahnhof aus wandern wir über Weiher zur Edelweißhütte am Arzberg (ca. 5,5 km). Der Rückweg führt uns über Leutenbach, Ellenbach zurück zum Bahnhof Hersbruck/li. Pegn. (ca. 5 km).

Änderungen möglich!!

Weiter Informationen im nächsten Boten

Anmeldung: Edith und Günther Pannoch Tel.: 09122/77588
im Internet unter www.limbacher-buergertreff.de

19. Mai 2004 Städtereise nach Berlin

Bei der Abstimmung auf der Heimfahrt aus Rom hat unsere neue Hauptstadt Berlin die meisten Stimmen erhalten.

Die Reisettermine: 1. Fahrt vom 19.05. bis 23.05.2004
2. Fahrt vom 24.05. bis 28.05.2004

Wir fahren wie gewohnt im Luxus - Nichtraucher-Bus und werden auf der Anreise das Schloß Sanssouci besichtigen und eine Stadtrundfahrt durch Potsdam machen. In Berlin ist eine ganztägige Stadtrundfahrt und einen Tag zur freien Gestaltung geplant. Evtl. werden wir den Reichstag besichtigen.

Ein weiterer Tag ist für einen Ausflug in den Spreewald vorgesehen. Dort wird es eine Stadtführung durch die historische Altstadt Lübbenau und eine Lehde-Rundfahrt in gemütlichen Tischkähnen geben.

In Berlin wohnen wir im Holiday Inn Esplanade, das gut mit der U-Bahn zu erreichen ist. Auf der Heimfahrt ist ein Abstecher nach Leipzig mit Führung geplant.

Voraussichtlicher Preis: 395,00 EUR, für Nichtmitglieder 415,00 EUR pro Person
im DZ, EZ- Zuschlag ca. 100,00 EUR

Darin enthalten: Busfahrt, Übernachtung mit HP, alle Ausflüge, Stadtrundfahrten und Führungen, Eintritt Schloß Sanssouci und Kahnfahrt

Bezahlung: Anzahlung 100 EUR pro Person umgehend nach Anmeldung, Restzahlung bis 01. 03.2004 per Überweisung an Peter Billen, Konto Nr. 981 365
Bankleitzahl 764 500 00, Sparkasse Schwabach

Bitte beachten Sie: Die Anmeldung wird mit Gutschrift der Anzahlung auf dem angegebenen Konto wirksam. Geben Sie in der Überweisung an ob 1. oder 2. Bus. Mindestteilnehmer pro Bus 40 Personen. Die Busplätze werden in der Regel in der Reihenfolge des Eingangs der Anzahlung vergeben, **auch insgesamt, wenn der 2. Bus nicht zustande kommt.** Bei Rücktritt kann der Reisepreis nur dann zurückerstattet werden, wenn Ersatzteilnehmer gefunden werden. In diesem Fall behalten wir uns vor, eine Gebühr von 50,00 EUR einzubehalten. Der Abschluss einer Reisekostenrücktrittsversicherung ist bei jedem Reisebüro möglich und wird empfohlen.

Bitte melden Sie sich unbedingt bis Ende Oktober an, da sonst der 2. Bus storniert wird!!!

04. Aug. 2004 Weinfahrt in das Piemont

In Planung:

ist eine Weinfahrt in das Piemont. Der angedachte Reiseternin: vom 04. bis 08.08.2004. Für die Unterbringung wird ein Hotel mit Swimmingpool ausgewählt. Auf dieser Reise werden wir täglich einen Ausflug in die Umgebung machen. Da es zu der Zeit doch sehr warm sein wird, sind die Ausflüge Vormittags, sodass wir bis spätestens gegen 14:00 Uhr wieder im Hotel sein werden. Der Nachmittag kann dann an einem schattigen Plätzchen oder am Swimmingpool "verpennt" werden. Abends besuchen wir verschiedene Weingüter. Bei den Weinproben werden wir die typischen Weine des Langhe-Gebietes wie z. B. Barolo, Nebbiolo, Barbera oder Babaresco kennen lernen. Außerdem lassen wir uns mit kulinarischen Leckerbissen verwöhnen. Und, so hoffe ich, das Ganze unter blauen Sternenhimmel. Die Kosten werden bei ca. 320 - 380 Euro pro Person liegen.

Lust bekommen? Wenn Sie an dieser Reise Interesse haben, melden Sie sich bitte bis Ende Oktober 2003 bei mir verbindlich an. Wenn bis dahin nicht genügend Teilnehmer, mindestens 40, zusammenkommen wird die Reise abgesagt.

Anmeldung und Info bei Peter Billen Tel: 09122 / 7 88 70

**blumen
SCHWARZ**

Floristik
Fleurop
Gartenbau

FLORISTIK:- MODERNE ARRANGEMENTS,

- HOCHZEITSFLORISTIK

- DEKORATIONEN

- NATÜRLICHE STRÄUSSE

FLEUROP: BLUMEN IN ALLE WELT!

GARTENBAU: - WINTERHARTE BLÜTENSTAUDEN,

- BEET- UND BALKONPLFANZEN,

- EIGENE SCHNITTBLUMEN,

- GRABPLFEGE.

Limbacher Str. 60, 91126 Schwabach, Tel. 09122/61550

Der Bürgertreff auf Wander- und Weintour in

Zu der bereits traditionellen Wein-fahrt trafen sich 30 Bürgertreffler. Mit der Bahn ging es in den kleinen, reizenden Weinort Ipsheim. Doch einen Wein gab es zunächst nicht. Vielmehr stand erst eine Wanderung auf die Burg Hoheneck an. Über verschlungene Wege durch die Weinberge erreichten wir einen Platz vor der Burg. Ein großer uriger Holztisch lud zum Verweilen ein. Da die Wanderer mittlerweile hungrig und durstig waren, zauberte Irmgard Assmann aus ihrem Rucksack eine unerwartete Überraschung. Es gab eine kleine Weinprobe und dazu Baquett-happen mit Butter und Käse. Die Teilnehmer waren voll des Lobes für die gelungene Überraschung und ließen sich die Schmankerl schmecken. Sie genossen darüber hinaus den herrlichen Weitblick in das hügelige Fran-kenland und über die Winds-heimer Bucht. Der Abstieg nach Ipsheim erfolgte recht



zügig, wartete doch die gemütliche Weinstube Engel mit selbstgebauten Frankenwein und deftiger Brotzeit auf ihre Gäste. Mit der zügigen und freundlichen Versorgung kam auch eine tolle Stimmung auf.

Der Wein tat seine Wirkung und die Augen der Teilnehmer glänzten. Doch dann, wenn die Stimmung an schönsten ist, kommt leider unweigerlich auch der Abschied.

Eine schöne gemütliche Wanderung, kombiniert mit den Genüssen in einer reizenden Weinstube lassen den gelungenen Tag noch lange in Erinnerung bleiben.

Rudolf Assmann.

RAUM AUSSTATTUNG S. Haese

***Wir beziehen und reparieren
Polstermöbel, Autositze... - in Stoff oder Leder.***

***Auch das bekommen wir wieder hin!
Rufen Sie doch mal an!***



Hans-Hofer-Str. 10 • 91126 Schwabach
Tel.: (0 91 22) 7 36 48 • Funk: 0171 - 3 66 91 75



Der Alte Kanal

Der „alte Kanal“ wie der Ludwig-Donau-Main-Kanal liebevoll im Volksmund genannt wird, entstand zwischen 1836 und 1846 und verbindet den Main durch die Regnitz und die Altmühl mit der Donau. Dies schon vor tausend Jahren geplante Werk wurde am Anfang des 19. Jahrhunderts von König Ludwig 1. von Bayern aufgenommen. Heute ist er stillgelegt und teilweise zugeschüttet.

Nachdem König Ludwig 1. von Bayern 1825 dem Oberbaurat Heinrich Freiherr von Pechmann den Bauauftrag erteilt hatte, begannen 1836 an sieben Punkten gleichzeitig die Bauarbeiten. 1840 waren die Erdarbeiten auf 172 Kilometern mit 9000 Bauarbeiter zwischen Bamberg und Kelheim fast abgeschlossen. Dass die Begrünung der Dämme und das Bepflanzen der Kanalstrecke mit 40 000 Obstbäumen im Bauprogramm verankert war, mutet heute mehr als modern an.

In bestimmten Abständen, wurden 100 Schleusen mit 34 Meter Länge errichtet, die das ankommende Schiff - von Pferden gezogen beziehungsweise "getreidelt" - um jeweils zwei bis drei Meter hoben oder senkten. Für je sechs Schleusen waren die Schleusen- und Dammwärter verantwortlich, die teilwei-

se einsam mit ihren Familien in eigens am Kanal errichteten Wohnhäuser wohnten. Sie hatten auch für die Sicherheit der Erddämme und das Abernten der Obstbäume zu sorgen

Als am 15. Juli 1846 der Ludwig-Donau-Main-Kanal nach zehnjähriger Bauzeit am Erlangener Kanaldenkmal eingeweiht wurde, geschah dies in Abwesenheit seines Initiators König Ludwig 1. von Bayern. Er ahnte wahrscheinlich bereits zu diesem Zeitpunkt, dass der wirtschaftliche Erfolg seines ehrgeizigen Projekts sich an engen Grenzen halten würde.

Trotz seines ökonomischen Scheiterns hatte der „alte Kanal“ im Laufe seiner bewegten Geschichte kaum etwas von seiner Popularität eingebüßt. Seine heutige Anziehungskraft bezieht er vor allem durch seine landschaftlichen Reize, ist er doch zum wertvollen Biotop für seltene Tiere geworden.

In dem beinahe vollständig erhaltenen Abschnitt südlich Nürnbergs bis ins Altmühltal ist er der einzige geschlossene grüne Weg, der von Nürnberg in die Oberpfalz und weiter ins Altmühltal führt.



Gerti Gansmann

Fachkosmetikerin
staatl. gepr. Podologin
Bahnweg 12
91126 Schwabach
Tel. : 09122/ 7 74 25
Fax: 09122/ 7 72 91
e-mail: GG-Kosmetik@hecomp.de

Kosmetik für jedes Hautproblem
Farb- und Typberatung
Tages- und Abend- Make-up
Brauen und Wimpern färben
Enthaarung für Gesicht, Achseln,
Beine und Bikini- Zone
med. Fußbehandlung

Termine nach Vereinbarung

Limbacher Bürgertreff e.V Beitrittserklärung

Ich möchte den Verein bei der Verwirklichung seiner Ziele und Aktivitäten unterstützen und beantrage deshalb die Aufnahme in den Limbacher Bürgertreff e. V.

Art der Mitgliedschaft

- | | |
|---------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------|
| * <input type="checkbox"/> Einzelmitglied | Jahresbeitrag 4,50 EUR |
| * <input type="checkbox"/> Familienmitgliedschaft | Jahresbeitrag 8,00 EUR |
| * <input type="checkbox"/> Ich möchte den Boten per Post erhalten ¹⁾ | Porto jährl. derzeit 2,30 EUR |
| * <input type="checkbox"/> zutreffendes bitte ankreuzen | |

¹⁾ Wenn Sie nicht im Austeilungsbereich des Limbacher Boten wohnen, können wir Ihnen den Boten gegen Entrichtung des Portos zuschicken. Das Porto wird dann mit dem Jahresbeitrag eingezogen.

Eine Aufnahmegebühr wird nicht erhoben!

Name, Vorname	Geburtsdatum
Name, Vorname des Ehegatten	Geburtsdatum
Anschrift	Telefon
Limbach, den _____	Unterschrift

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige(n) ich /wir Sie widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Mitgliedsbeiträge an den Limbacher Bürgertreff e. V. bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres Girokontos

Nr. _____ BLZ _____ bei _____

mittels Lastschrift einzuziehen.

Name und Anschrift des Kontoinhabers

Datum _____ Unterschrift: _____

Med. Fußpflege (auch Diabetikerbehandlung)

an Fuß } Spangentechnik Entspannungsmassage
und Bein } Aromaölmassage Fußreflexzonenmassage

Geschenkgutscheine

Hildtraud Lehmann

Am Pointgraben 2, 90455 Nbg.-Katzwang
Telefonische Vereinbarung: **0911/639349**

